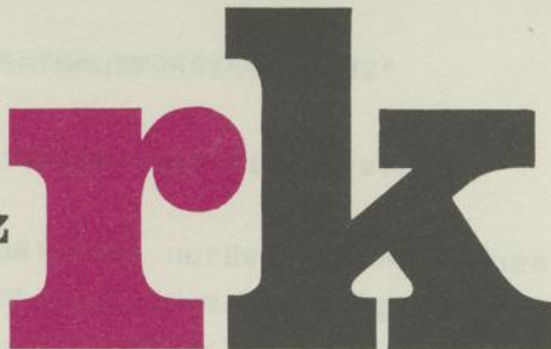


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 27. November 1981

Blatt 3133

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Verkehrsbetriebe Übernahmen 100. Flüssiggasbus
(rosa) 145.000ste Gemeindewohnung nach dem Krieg

Ganz Wien Eine Million Forstpflanzungen für die Donauinsel
trägt Grün:

Kultur: 7,6 Millionen aus Hochschuljubiläumsstiftung vergeben
(gelb) Prämien für Kleingalerien

Nur 26.11. Jörgerstraße wieder befahrbar
über FS: Simmering: Müllwagen in Straße eingebrochen
 27.11. Verkehrsarme Zone Mariahilfer Straße
 Gratz spricht über Wohnbau

7,6 Millionen aus Hochschuljubiläumsstiftung vergeben

=+++

1 #Wien, 27.11. (RK-KULTUR) 1981 wurden 7,6 Millionen S aus Förderungsmitteln der Hochschuljubiläumsstiftung vergeben. Es wurden damit 101 Forschungsvorhaben aus allen Zweigen der Wissenschaft gefördert.

Gegenüber dem Vorjahr - 1980 wurden 4,4 Millionen S vergeben - konnte die Förderungssumme um 3,2 Millionen gesteigert werden, da das Stiftungskapital von 50 auf 100 Millionen S aufgestockt wurde. #

Die Stadt Wien kann damit den finanziellen Bedürfnissen der Wissenschaft in vermehrtem Ausmaß Rechnung tragen.

Es wurden vielfältige Vorhaben aus allen Bereichen der Wissenschaft gefördert. Dazu zählen naturwissenschaftliche, medizinische, veterinärmedizinische und technische Projekte ebenso wie geisteswissenschaftliche, rechts- und staatswissenschaftliche sowie theologische Forschungsvorhaben. (Schluß) gab/bs

NNNN

Prämien für Kleingalerien

=++++

2 Wien, 27.11. (RK-KULTUR) Im Rahmen der Prämienaktion des Kulturamtes für Wiener Kleingalerien wurden im dritten Vierteljahr 1981 drei Galerien mit insgesamt 60.000 S prämiert. Die Galerie St. Stephan erhielt 23.809 S, die Neue Galerie 19.048 S und die Galerie Ariadne 17.143 S. (Schluß) gab/gg

NNNN

Verkehrsbetriebe übernehmen 100. Flüssiggasbus

=++++

5 #Wien, 27.11. (RK-KOMMUNAL) Den 100. mit Flüssiggas betriebenen
Autobus konnte Donnerstag nachmittag Stadtrat Ing. Fritz HOFMANN für
die Wiener Verkehrsbetriebe übernehmen. Die Autobusse werden im
Rahmen einer Kooperation von den Firmen öAF Gräf & Stift und
Steyr-Daimler-Puch produziert und spielen für die Beschäftigung
dieser beiden Wiener Industriebetriebe eine bedeutende Rolle. Die
Flüssiggasautobusse sind im Betrieb sowohl umweltfreundlich als auch
wirtschaftlich günstig. Die Lärm- und Abgasentwicklung ist geringer
als bei Dieselmotoren.#

Die Serienproduktion läuft seit 1978. Heuer werden 32 Autobusse
ausgeliefert, im kommenden Jahr voraussichtlich 26. Der
Rahmenvertrag sieht die Produktion von insgesamt 160
Flüssiggasbussen dieser Serie vor. Die Kosten belaufen sich auf rund
zwei Millionen Schilling pro Stück. (Schluß) ger/ap

NNNN

145.000ste Gemeindewohnung nach dem Krieg

Utl.: Spatenstich nächste Woche

=++++

6 Wien, 27.11. (RK-KOMMUNAL) Nächste Woche wird Wohnbaustadtrat Johann HATZL am Donnerstag, dem 3. Dezember, um 10 Uhr, den ersten Spatenstich für die Errichtung der 145.000sten Gemeindewohnung seit Kriegsende vornehmen. Diese Wohnung wird sich im städtischen Wohnhausneubau Wien 3, Lechnerstraße 2 - 4/Dietrichgasse 47 - 49 befinden. In dieser Wohnhausanlage sind 512 Wohnungen vorgesehen, eine Ordination, zwei Lokale, ein Kindertagesheim, ein Schlechtwetterspielplatz für Kinder, Räume für betagte Hausbewohner, zwei Spielräume, sechs Hobbyräume und eine Mutterberatungsstelle.
(Schluß) emw/gg

NNNN

Ganz Wien trägt Grün



Ein Maßnahmenpaket der Stadt Wien

27. November 1981

"RATHAUSKORRESPONDENZ"

Blatt 3138

Eine Million Forstpflanzungen für die Donauinsel

=++++

7 #Wien, 27.11. (RK-LOKAL) Die Donauinsel, riesiges neues Erholungsgebiet für die Wienerinnen und Wiener, zeigt immer mehr Grün. Eine Million Forstpflanzen - Bäume und Sträucher - hat das Forstamt der Stadt Wien bereits im Südteil und im Nordteil der Insel gesetzt. Zum Aufforstungsjubiläum wurde Freitag von Grünstadtrat

eingesetzt.#

Was - im Gegensatz zur sonstigen Aufforstung - diesmal händisch geschah. Normalerweise verwendet das Forstamt auf der Donauinsel sogenannte Großsetzpflüge, die täglich bis zu 8.000 Bäume und Sträucher pflanzen können.

Für die künftigen Wälder auf der Donauinsel werden für den Donauraum typische Pflanzen ausgewählt - Pappeln und Weiden verschiedene Ahornsorten, Linden, Eschen und Hainbuchen gehören ebenso dazu wie Vogelkirsche, Liguster, Schneeball, Heckenrose oder Schlehdorn. Allein in diesem Herbst setzt das Forstamt 365.000 Bäume und Sträucher auf 28 Hektar Fläche; zusätzlich wird das Erholungsgebiet Donauinsel mit einem kilometerlangen Badestrand, den Spazier- und Radfahrmöglichkeiten und weiteren Freizeittattraktionen neuer um 31 Hektar Wiesenfläche vergrößert. (Forts.mgl.) hs/bs

NNNN